

*Betreff:***Benennung der Zufahrt zum Fraunhofer-Campus***Organisationseinheit:*

Dezernat III

61 Fachbereich Stadtplanung und Geoinformation

Datum:

26.10.2021

*Beratungsfolge**Sitzungstermin**Status*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 330 Nordstadt-Schunteraue (zur
Kenntnis)

Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)

Sachverhalt:

Die Fraunhofer-Gesellschaft hat mit Schreiben vom 28. Juli 2021 beantragt, im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung des Forschungscampus am Bienroder Weg (u. a. Neubau Technikumhalle) die Erschließungsstraße zu den zwei dort ansässigen Braunschweiger Fraunhofer-Instituten in „Fraunhofer-Campus“ zu benennen. Die Verwaltung hatte zur Sitzung des Stadtbezirksrates Schunteraue am 16. September 2021 die Rahmenbedingungen einer möglichen Neubenennung der Straße dargestellt (DS 21-16870). Die Mitteilung wurde vom Stadtbezirksrat zur Kenntnis genommen.

Die Fraunhofer-Gesellschaft hat in der Zwischenzeit die Verwaltung hinsichtlich des weiteren zeitlichen Ablaufs des Straßenbenennungsverfahrens angesprochen. Die Verwaltung geht davon aus, dass auch seitens des ‚neuen‘ Stadtbezirksrates Nordstadt-Schunteraue die Benennung der Erschließungsstraße mit dem vorgeschlagenen Namen „Am Fraunhofer-Campus“ unterstützt wird. Sofern keine anderslautende Rückmeldung aus der nächsten Sitzung erfolgt, wird die Verwaltung nunmehr das reguläre Verwaltungsverfahren zur Straßenbenennung starten und im Zuge dessen zunächst die formelle Anhörung der durch eine Änderung ihrer Lagebezeichnung betroffenen Anlieger (Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigte) durchführen. Die Ergebnisse der Anhörung werden dem Stadtbezirksrat Nordstadt-Schunteraue zu einer der nächsten Sitzungen vorgelegt. Sofern alle Betroffenen zugestimmt haben, erfolgt dies im Rahmen einer Beschlussvorlage für die endgültige Benennungsentscheidung.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass die für eine Verbesserung der Orientierung in der Örtlichkeit sinnvolle Straßenbenennung auch gänzlich unabhängig von einer etwaigen Widmung der Straße und auch unabhängig von der Realisierung des Bauvorhabens der Fraunhofer-Gesellschaft umgesetzt werden kann.

Leuer

Anlage/n:

keine